

Umsatzsteuerbefreiung von Bildungsleistungen

Aktualisierte Verwaltungsauffassung sorgt für Unsicherheiten



Was bedeutet die Umsatzsteuerbefreiung nach §24 Nr. 21 und 22 UStG für Bildungsleistungen? Das Webinar erläutert die aktuelle Verwaltungsauffassung, relevante Gerichtsentscheidungen sowie neue Vorgaben, offene Fragen und bestehende Unklarheiten.

Datum & Uhrzeit:	Diese Veranstaltung liegt in der Vergangenheit.
Ort:	Online
Referent:	Dr. Hans-Martin Grambeck
Zertifizierung:	2,5 Zeitstunden nach § 15 FAO
Preis zzgl. MwSt:	Online-Preis: 249,00 €

Alle Infos und Anmeldung unter www.esv-akademie.de

Inhalte

Bildungsleistungen sind nach § 4 Nr. 21 und 22 UStG von der Umsatzsteuer befreit. Was auf den ersten Blick eindeutig erscheint, führt in der Praxis zu zahlreichen Fragen.

Zum 1. Januar 2025 wurde das Umsatzsteuergesetz an europäische Vorgaben angepasst. Während das Anerkennungsverfahren für Bildungseinrichtungen beibehalten wurde, erhielten Privatlehrer erstmals eine eigene gesetzliche Regelung.

Mit Schreiben vom 24. Oktober 2025 hat das Bundesfinanzministerium den Umsatzsteuer-Anwendungserlass an die neue Rechtslage angepasst vor – mit praxisrelevanten Änderungen und neuen Zweifelsfragen.

Das Webinar bietet einen fundierten Überblick über die aktuelle Rechtslage: mit Einordnung zentraler Gerichtsentscheidungen, Anwendungshinweisen und offenen Fragen und Unklarheiten, die es zu bedenken gilt.

Schwerpunkte des Webinars:

- Abgrenzung von steuerfreier Allgemein- und Fortbildung gegenüber steuerpflichtiger Freizeitgestaltung und spezialisierter Bildung
- Differenzierung zwischen Bildungseinrichtungen, selbständigen Lehrkräften und Privatlehrern
- Anwendung der Nichtbeanstandungsregelung bis Ende 2027
- Neue Anwendungshinweise zu § 4 Nr. 22 UStG (BMF-Schreiben vom 24. Oktober 2025)
- Abgrenzung und Voraussetzungen für Fernunterricht im Sinne des Fernunterrichtsschutzgesetzes
- Digitale Bildungsformate: virtuelle Klassenzimmer, aufgezeichnete Inhalte und Plattformangebote (BMF-Schreiben vom 8. August 2025)

Zielgruppe

- Steuerberaterinnen und Steuerberater
- Fachanwältinnen und Fachanwälte für Steuerrecht
- Bildungseinrichtungen, Fortbildungsbetriebe und Akademien
- Stiftungen und Vereine

Referent

Dr. Hans-Martin Grambeck

Steuerberater | Geschäftsführer der nesemann & grambeck umsatz | steuer | beratung StBG